

Direktion: Oberfinanzrat Ad. Klett, Komm.-Rat C. Eisenlohr; stellv. Dir.: Paul Hartwig, Mor. Schneider.

Prokuristen: E. Moser, R. Hauff, G. Haid, E. Renz.

Aufsichtsrat: (6—15) Vors. Geh. Komm.-Rat Alex. von Pflaum, Stuttgart; Stellv. Präsident J. Kaempff, Berlin; Geh. Hofrat Dr. Ed. von Pfeiffer, Geh. Reg.-Rat J. von Lichtenberg, Geh. Komm.-Rat Heinr. von Widenmann, Komm.-Rat Dr. G. von Doertenbach, Alfred von Kaulla, Stuttgart; Bank-Dir. a. D. C. Parcus, Darmstadt; Kommerzialrat Mor. Pflaum, Wien.

Zahlstellen: Eigene Kasse; bis 30./4. auch in Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Deutsche Bank; Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind., Deutsche Vereinsbank; Heilbronn: Rümelin & Cie.; Zweiganstalten resp. Kommanditen der Württ. Vereinsbank in Heilbronn, Ulm, Reutlingen, Aalen, Gmünd, Tübingen, Esslingen, Gerabronn, Ellwangen, Heidenheim, Göppingen, Cannstatt, Mergentheim, Hechingen, Feuerbach, Leutkirch, Waiblingen, Zuffenhausen, Ebingen, Wangen, Isny, Tauberbischofsheim. *

Württembergische Landesbank in Stuttgart

mit Filialen in Ulm, Heilbronn und Depositenkasse Cannstatt.
(Ges. aufgelöst u. Firma erloschen.)

Die a.o. G.-V. v. 11./4. 1910 genehmigte den mit der Dresdner Bank abgeschlossenen Fusionsvertrag, wonach das Vermögen der Landesbank als Ganzes unter Ausschluss der Liquidation mit Wirkung ab 1./1. 1910 an die Dresdner Bank übertragen wird. Diese gewährt für je M. 9000 Aktien der Landesbank M. 6000 ihrer Aktien mit Div.-Ber. für 1910 u. zahlt die verbleibende Spitze von nom. M. 533.33 Dresdner Bankaktien in bar. Frist zum Aktien-Umtausch 23./5.—15./9. 1910.

Gegründet: 27./1. 1899; eingetr. 13./2. 1899. Letzte Statutänd. 20./12. 1899 u. 11./4. 1906. Gründer s. Jahrg. 1899/1900. **Zweck:** Betrieb v. Bank- u. Handelsgeschäften jeder Art. Die Bank übernahm bei ihrer Gründ. die Geschäfte des in Liq. getret. Stuttg. Bankhauses Breuning & Fischer. 1900 wurde eine Zweigniederlassung in Ulm und eine solche in Heilbronn unter Übernahme des Bankhauses Albert Schmidt's Nachf. E. Teuffel errichtet. Seit Mai 1906 eine Depositenkasse in Cannstatt. 1909 Betellig. bei der Bankkommandite Schwäb. Gmünd Gutmann & Söhne. Im Okt. 1904 wurde eine engere Verbindung mit der Dresdner Bank hergestellt.

Kapital: M. 8 000 000 in 8000 Aktien à M. 1000. Die Aktien sind eingeteilt in 8 Serien zu je 1000 Stück. Urspr. M. 6 000 000, wovon bei der Gründung Serie I und II voll eingezahlt, Serie III—VI vorläufig nur mit 25%, restl. 75% auf Serie III u. IV wurden zum 28./12. 1899, restl. 75% auf Serie V u. VI zum 26./6. 1900 einberufen. Die G.-V. v. 11./4. 1906 beschloss behufs Vermehrung der Betriebsmittel Erhöhung um M. 2 000 000 (auf M. 8 000 000) in 2000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1906, begeben zu 105% an die Dresdner Bank, angeboten den Aktionären 3.—17./5. 1906 zu 105.50%, eingezahlt 30 $\frac{1}{2}$ % bei der Zeichnung, 50% am 1./7. und 25% am 1./9. 1906.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa 630 678, Wechsel u. Devisen 7 127 843, Effekten 555 929, Coup. u. Sorten 47 451, Konsortial 1 178 742, Bankguth. 2 684 347, Avale 988 248, Debit. 10 376 732, Mobil. 5000, Bankgebäude in Stuttgart u. Heilbronn 565 000. — Passiva: A.-K. 8 000 000, R.-F. 248 805 (Rüekl. 24 444), Kontokorrent-R.-F. 50 000, Hypoth. 100 000, unerh. Div. 200, Tratten 1 375 346, Avale 988 248, Bardepos. 7 175 657, Kredit. 5 635 089, Div. 400 000, Tant. 54 344, z. Pens.-F. 10 000, Vortrag 123 037. Sa. M. 24 159 973.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 182 591, Steuern 61 880, Abschreib. auf Mobil. 3391, do. Immobil. 10 532, Gewinn 611 825. — Kredit: Vortrag 122 937, Wechsel u. Devisen 237 914, Effekten, Konsortial, Coup. u. Sorten 91 452, Zs. 251 117, Provis. 166 800. Sa. M. 870 222.

Kurs Ende 1903—1909: 98.25, 101.80, 108.50, 105, 102.50, 102.10, 105.30%. Eingef. in Frankf. a. M. 24./2. 1903 zu 93%.

Dividenden 1899—1909: 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Ph. Helbing, Fr. Reinhart.

Aufsichtsrat: (5—15) Vors. Bank-Dir. L. v. Steiger, Frankf. a. M.; Stellv. Komm.-Rat u. Konsul Dr. jur. Georg von Doertenbach, Stuttgart u. Friedr. Thorwart, Frankf. a. M.; Mitgl. Bankier Oscar Fischer, Kammer-Präs. Fr. von Payer, Stuttgart; Komm.-Rat Ad. Glatz, Neidenfels; Stadtrat F. Homburger, Karlsruhe; Bank-Dir. W. Seitz, München.

Prokuristen: Friedr. Weller, Aug. Kollmer, Stuttgart; Oscar Ernst, Ulm; Wilh. Ranz, Karl Giani, Rich. Hurth, Heilbronn.

Zahlstellen: Gesellschaftskassen: Stuttgart: Doertenbach & Co.; Berlin: Dresdner Bank, A. Schaaffhaus. Bankverein, Hardy & Co. G. m. b. H.; Frankf. a. M.: Dresdner Bank, Bass & Herz, L. & E. Wertheimer; Karlsruhe: Veit L. Homburger; Schw.-Gmünd: Bankkommandite Schwäbisch-Gmünd Gutmann & Söhne. *

Creditbank Tondern in Liqu. in Tondern.

Gegründet: 1./10. 1889 als A.-G.; bestand seit 1871 als Kreditverein eingetr. Gen. Die G.-V. v. 10. u. 28./3. 1908 beschlossen die Aurlös. der Ges. Die gesamten Aussenstände, welche die Bilanz von 1907 in Höhe von M. 2 407 167 aufwies, sind am 1./4. 1908 der Westholsteinischen Bank übertragen u. werden diese Geschäfte von ihr zum Teil für eigenes

Fusion: Dresdner Bank
 1910